

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rischen Stationen, automatische DHM Generierung, manuelle 3D-Erfassung und Rekonstruktion von Gebäuden und Strassen an Digitalen Photogrammetrischen Stationen, Transfer und Visualisierung der generierten Daten in ein GIS, 2D- und 3D-Visualisierung in ERDAS Imagine und Skyline. Der Schwerpunkt des Moduls liegt in dem selbstständigen Arbeiten der Teilnehmer an Digitalen Photogrammetrischen Stationen. Mit diesem Modul sollen die Möglichkeiten und Probleme einer Photogrammetrischen Auswertung zur Erzeugung von räumlichen Daten für ein GIS den Teilnehmern näher gebracht werden.

Modul 2B: Modellbasierte Übernahme heterogener Geodaten in GIS als Schlüssel ihrer Nutzung.

Interoperabilität – Integrierbarkeit – Datentransfer, Modellbasierte Methode, Objektrelationale und objektorientierte Modellierung, Semantischer Transfer, INTERLIS als Realisierung der Geo-Normen ISO19100.

Modul 2C: Von GIS-Daten zur interaktiven Webkarte.

Der Kurs zeigt, wie aus GIS-Daten eine Webkarte erstellt werden kann. Aus dem Inhalt: Aufbereitung von GIS-Daten mit Grafikprogrammen. Dokumentformate für Webkarten, Grafische Gestaltung von Webkarten (Symbolisierung, Layout, Interaktion, Animation). Programme und Workflow zur Erstellung von Webkarten.

Kosten:

Die Kosten betragen Fr. 590.– für ein Modul und Fr. 1000.– für zwei Module.

Anmeldeformular, weitere Informationen:

Institut für Geodäsie und Photogrammetrie
ETH Hönggerberg
CH-8093 Zürich
www.photogrammetry.ethz.ch
K. Wolff, Tel. 01 633 30 54
wolff@geod.baug.ethz.ch
S. Sebestyen, Tel. 01 633 31 57
sebestyen@geod.baug.ethz.ch

ETHZ: NADEL- Weiterbildungskurse in Entwicklungszusammenarbeit 2005

Das Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) der ETH Zürich führt im Sommersemester 2005 erneut Weiterbildungskurse durch. Die Veranstaltungen richten sich an Fachleute aus der Entwicklungszusammenarbeit und verwandten Bereichen.

Wer seine Kompetenz in der Zusammenarbeit mit Entwicklungs- und Transformationsländern erhöhen möchte, hat im Sommersemester 2005 Gelegenheit dazu. Das NADEL (Nachdiplomstudium in Entwicklungszusammenarbeit) der ETH Zürich führt sieben Weiterbildungskurse durch. Die Kurse des methodenorientierten Angebots befassen sich mit Themen der Planung, der Projekt- und Programmsteuerung sowie mit Ansätzen zur

schen Einschätzung der Leistungsfähigkeit von Partnerorganisationen in der EZA. In der politikorientierten Weiterbildung setzen sich die Kurse mit Fragen zur Regierungsführung und Dezentralisierung, zur Privatsektorförderung und zur Korruptionskontrolle auseinander. Das Semesterprogramm schliesst mit einem englischsprachigen Kurs zum Thema «promoting sustainable livelihood» ab.

Die NADEL-Kurse vermitteln theoretische und methodische Grundlagen in den entsprechenden Themenbereichen und befassen sich mit aktuellen, praktischen Beispielen aus der internationalen Zusammenarbeit. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen pro Kurs beschränkt.

Weitere Informationen und Anmeldung:
Monika Kramer, NADEL-Sekretariat
Tel. 01 632 42 40, Fax 01 632 12 07
kramer@nadel.ethz.ch

Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL)

Das NADEL bietet ein Ausbildungs- und Weiterbildungsprogramm für die internationale Zusammenarbeit mit Entwicklungs- und Transformationsländern an. In einem Nachdiplomstudium bildet es Nachwuchskräfte aus und in berufsbegleitenden Kursen erfahrene Fachleute. Neben der Lehre sind die Mitarbeitenden des NADEL in der Forschung und Beratung tätig. Für alle Aktivitäten verfügt das NADEL über ein weltweites Netz von Kooperationspartnern. Das NADEL blickt auf eine über 30jährige Geschichte zurück.

NADEL-Kursprogramm an der ETH Zürich (Sommersemester 2005)

- 04.04.–08.04.2005 Einführung in die Planung von Projekten und Programmen
- 09.05.–13.05.2005 Potenziale und Grenzen der EZA in der Förderung guter Regierungsführung und Dezentralisierung
- 17.05.–20.05.2005 Korruption und Korruptionskontrolle in Entwicklungsländern
- 23.05.–27.05.2005 Monitoring in der Projekt- und Programmsteuerung in der Entwicklungszusammenarbeit
- 06.06.–10.06.2005 Rapid Organisational Appraisal in der Partnerwahl für Projektzusammenarbeit
- 21.06.–24.06.2005 Privatsektorförderung
- 27.06.–01.07.2005 Promoting more sustainable livelihood: Approaches and Practices

Weitere Informationen unter www.nadel.ethz.ch

Echtzeit-Planung

15. Februar 2005, Hochschule Rapperswil

Die Welt der Pläne erschliesst sich nur wenigen Fachleuten. Pläne beinhalten Kürzel und Symbole, die vielen Bürgern nicht verständlich sind und der Weg in die Verwaltung, wo die Pläne für eine begrenzte Zeit ausliegen, ist vielen zu ungewohnt und zu weit. Auch Modelle verlangen immer noch einen hohen Grad an Vorstellungskraft. Kurzum, wenn die Kinder zu Hause den Gameboy in bester 3D-Graphik navigieren, dann reicht auch den Eltern ein Plan an der Wand oder eine Schwarz-Weiss-Folie in der Bürgerversammlung nicht mehr aus, um Planung zu verstehen.

Vielleicht liegt die Lösung für das Problem der Kommunikation von Planung in Echtzeit? Echtzeitmodelle haben im Gegensatz zu Animationen den Vorteil, dass man sich interaktiv in ihnen bewegen kann. Mit Hilfe von High-Tech-Graphikkarten, die mittlerweile in allen PC-Systemen eingebaut sind, können Berechnungen in Echtzeit, d.h. mit mehr als 25 Bildern pro Sekunde ausgeführt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden verschiedene Herangehensweisen an den Einsatz von Echtzeit in der Planung präsentiert.

Programm:

Definition von Echtzeit (Dr. M. Beck)
KTI Projekt «gps rt 3d p – gps and realtime 3D Planning» (P. Petschek, Y. Maurer, C. Bockemühl, M. Beck, HSR, Holcim, ViewTec)

3D Bamberg (R. Schildwächter, P. Zeile, TU Kaiserslautern)

Interaktive Realtime-3D-Anwendungen in Planung, Partizipation und E-Learning (Prof. E. Kretzler, FH-Anhalt)

Lenné3D – GIS-datenbasierte Landschaftsvisualisierung (P. Paar, ZALF)

Interaktive Gefahrenkarte (I. Leiss, Ernst Basler + Partner)

Informationen zu den vorgestellten Projekten:
gps rt 3d p: www.l.hsr.ch/forschung/it-la/gps-rt-3d-p/index.htm

3D Bamberg: cpe.arubi.uni-kl.de/stadtmodelle/index.htm

Interaktive Realtime-3D-Anwendungen in Planung: www.virtuality4u.de/realtime/realtime.htm

Lenné3D: www.lenne3d.de

Interaktive Gefahrenkarte: www.gismosel.lu/home.htm

Hochschule für Technik Rapperswil

15. Februar 2005, 9.15–15.15 Uhr

Kosten: Fr. 100.–

Anmeldung:

Assistenz Prof. P. Petschek, Herr Yves Maurer, yves.maurer@hsr.ch

Hochschule Rapperswil, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil

Berufsbegleitende Weiterbildung zum GeomatiktechnikerIn



Nachfolgend die Ausschreibung der Wahlmodule IT Administration und Datenbank. Das Modulangebot steht allen Interessierten offen. Jedes Modul beinhaltet einzelne Kurse, die auch individuell besucht werden können. Die Module werden anhand eines Modulabschlusses geprüft. Nach Abschluss der fünf Basismodule und fünf Wahlmodule, kann sich der/die Teilnehmer/in für die Diplomierung zum Geomatiktechniker/in mit eidg. Fachausweis anmelden. Weitere Informationen zur neuen Berufsprüfung und dem Modulangebot erhalten Sie unter www.vsvf.ch.



Wahlmodul IT Administration

Folgende vier Kurse sind Bestandteil der Ausbildung GeomatiktechnikerIn mit eidg. Fachausweis:

- Office Vertiefung
- IT Projekt
- Rechte (IT, Internet)
- Sicherheit

Modulprüfung:

Das Modul wird anhand einer Modulprüfung abgeschlossen. Diese findet wie folgt statt:

Prüfungsdatum: 12. Mai 2005, nachmittags

Anmeldeschluss: 12. April 2005

Kosten:

Bei Anmeldung für das gesamte Modul (d.h. alle Kurse, inkl. Modulprüfung) Fr. 1300.– für Mitglieder eines Geomatikverbandes, bzw. Fr. 1560.– für Nichtmitglieder.

Anmeldung:

Anmeldung ab sofort möglich. Anmeldeschluss für das gesamte Modul ist der 25. Januar 2005 unter www.vsvf.ch / BIZ-GEO Bildungszentrum Geomatik Schweiz

VSVF-Zentralsekretariat:
Secrétariat central ASPM:
Segretaria centrale ASTC:



Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Flühlistrasse 30 B
3612 Steffisburg
Telefon 033 438 14 62
Telefax 033 438 14 64
www.vsvf.ch

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento

per informazioni e annunci:

Alex Meyer

Rigiweg 3, 8604 Volketswil

Telefon 01 908 33 28 G

**Abonnementsbestellungen
unter folgender Adresse:**

SIGImedia AG
Pfaffacherweg 189
Postfach 19
CH-5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52
Telefax 056 619 52 50

Jahresabonnement 1 Jahr:
Inland sfr. 96.–, Ausland sfr. 120.–